



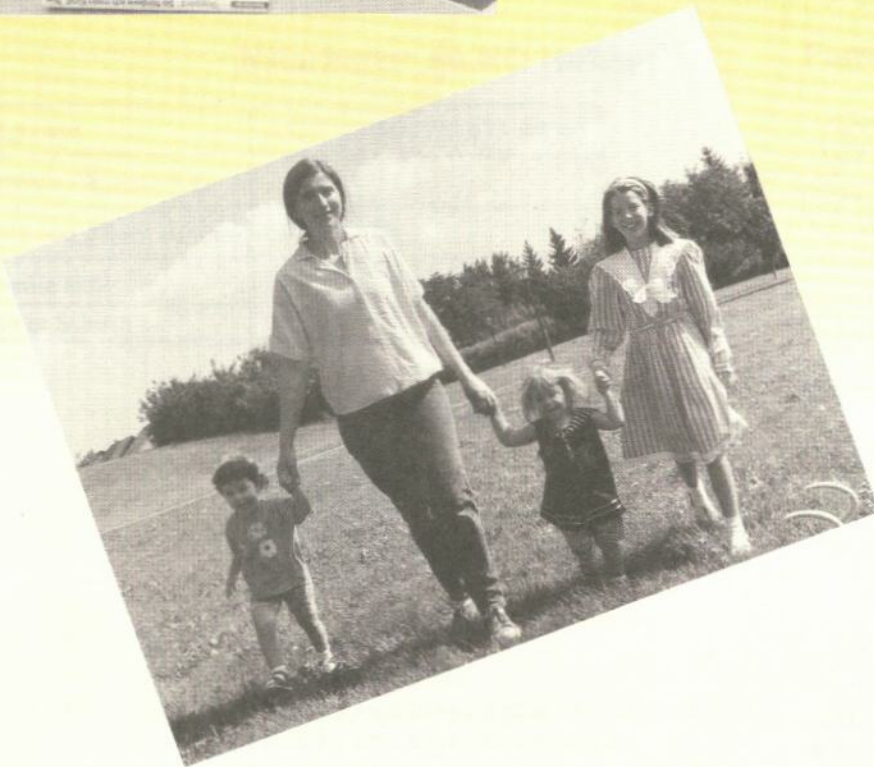
# NACHRICHTEN

NÖ HILFSWERK

3/1997, 6. Jahrgang



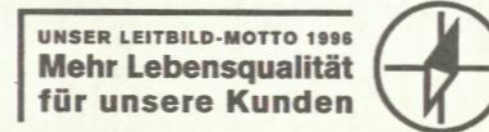
## NÖ HILFSWERK Tätigkeitsbericht 1996





# Schwerpunkte 1996

- Konsolidierung der neuen Organisationsstruktur
  - Neue Aufgabenstellungen für die örtlichen Hilfswerke
  - Neue EDV-Software
  - Vorbereitung und Durchführung einer niederösterreichweiten Image-Werbung (16-Bogen-Plakate und Inserate)
  - Verstärkung der landesweiten Medienarbeit
  - Leitbild-Motto "Mehr Lebensqualität für unsere Kunden"
- Ausarbeitung von Qualitätskriterien in den Dienstleistungsbereichen
  - Fachtagungen der 3 Dienstleistungsbereiche
  - Massive Ausweitung der physio- und ergotherapeutischen Dienste
  - Neue gesetzliche Regelungen bei der Kinderbetreuung durch Tagesmütter
  - Optimierung der organisatorischen Grundstruktur beim Bunten Schirm
  - Ausbau der Arbeitsbegleitung




## Das Wichtigste von 1996 in Zahlen


### Mitarbeiter im NÖ Hilfswerk

Insgesamt	1.135	(Dez. '95 933+22%)
Zentrale Organisation	34	31
Hilfe und Pflege daheim	973	805
Familie aktiv	103	77
Bunter Schirm	25	20

### Familie aktiv


- 
- 47 Familie aktiv regional (1995: 45 +4,4%)
  - 1.034 Tagesmütter betreuten im Dez. 2.862 Kinder (Dez. 95: 890/2.407 +16,2%/+18,9%)
  - 641 Bildungsveranstaltungen mit 9.623 Teilnehmern (1995: 477/7.564 +34,4%/+27,2%)

### Hilfe und Pflege daheim

- 
- 57 Sozialstationen (1995: 56)
  - 4.711 Kunden im Monat (95: 4.267 +10%) betreut
  - 957.636,5 geleistete

- Einsatzstunden (95: 818.687 +17%)
- 854 angestellte Fachkräfte (95: 703 +21,5%) und 822 NachbarschaftshelferInnen (95: 754 +9%)
  - 2.255 angeschlossene Notruftelefone (95: 2.099 +7,4%)
  - 3.575 Seniorenurlauber (95: 4.421 -19%), davon 218 Teilnehmer "Urlaub - gesund & aktiv" (1995: 216 +0,9%)

### Bunter Schirm

- 
- 29 Jugendhelfertreffpunkte (1995: 26 +11,5%)
  - 27.724 geleistete Einsatzstunden der Jugendhelfer (1995: 19.387 +69,9%)
  - 702 Jugendhelfer betreuten 1.127 Jugendliche (Dez. 1996: 426/795) (1995: 455/666 +54,3%/+69,2%)
  - Bei der Mobilien Frühförderung wurden 56 Familien betreut und 1.104 Betreuungseinheiten geleistet (1995: 49/984 +14,3%/+12,2%)

### Aus- und Weiterbildung

- 1.383 hilfswerkinterne Bildungsveranstaltungen mit insgesamt 18.489 Teilnehmern



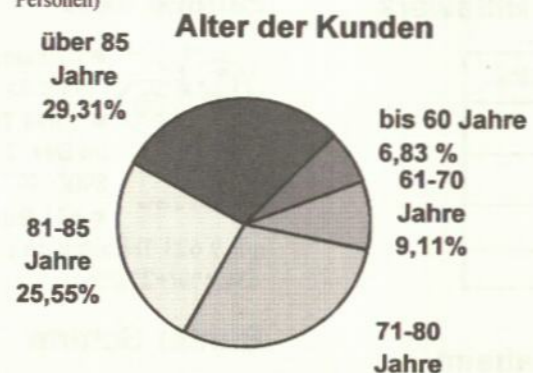


Hauskrankenpflege bietet individuelle Betreuung in den eigenen vier Wänden

# Hilfe und Pflege daheim

## Aus der Statistik der Kunden

(ohne von Therapeutinnen und Familienhelferinnen betreute Personen)



### 1. Einsatz von Fachkräften

In den 57 Sozialstationen waren mit Dez. 1996 854 angestellte Fachkräfte tätig (Ende 1995: 56/703).

Davon sind	101	Angestellte	ganztags
	243	"	halbtags
	96	"	mit 35 Wochenstunden
	198	"	mit 30 Wochenstunden
	178	"	mit 25 Wochenstunden
	29	"	mit 15 Wochenstunden
	9	"	mit 10 Wochenstunden

Das entspricht 579 Vollbeschäftigten (1995: 483 +20%).

Unter den 854 Angestellten befinden sich 216 Diplomkrankenpflegepersonen (1995: 187), 32 Physio- und Ergotherapeutinnen (1995: 28), 119 Alten- bzw. PflegehelferInnen (1995: 106), 14 Familien- bzw. Dorfhelferinnen (1995: 12), 473 HaushelferInnen (1995: 370).

Von den angestellten Fachkräften in den Sozialstationen (Diplomkrankenpflegepersonal, Pflegehelfer, Alten- und Haushelfer) wurden 1996 699.506,5 Einsatzstunden geleistet (95: 580.280 +20,5%).

Die 14 Familienhelferinnen erbrachten 11.668 Einsatzstunden bei durchschnittlich 17 Familien im Monat (95: 10.354/14 +12,7%), die 32 Therapeuten 15.179 Einsatzstunden bei durchschnittlich 341 Patienten im Monat (95: 10.671,5/305 +42,2%).

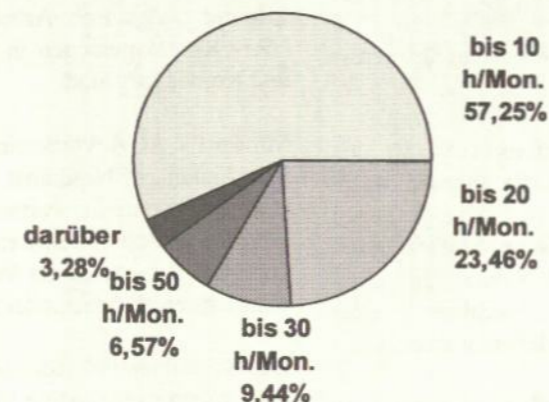
### 2. Einsatz von NachbarschaftshelferInnen

Im monatlichen Durchschnitt wurden 2.022 Kunden (95: 1.806) von 822 NachbarschaftshelferInnen (NBH und DNH) (95: 754) betreut, dabei wurden insgesamt 231.283 Einsatzstunden (95: 217.381,5 +6,4%) geleistet (durchschnittlich 9,5 Einsatzstunden je Kunde im Monat). Das entspricht der Leistung von 146 vollbeschäftigten Mitarbeitern. 1996 waren in der organisierten Nachbarschaftshilfe insgesamt 1.796 HelferInnen (95: 1.743) tätig.

## Aus der Statistik der Kunden

(ohne von Therapeutinnen und Familienhelferinnen betreute Personen)

### Pflegeintensität bei Kunden (Pflegestunden je Monat)



### 3. Insgesamt

Im monatlichen Durchschnitt wurden 1996 4.711 Kunden betreut (95: 4.267). Das ergibt je Monat pro Kunde 17,5 Einsatzstunden (ohne TH u. FH). 1996 wurden von den Fachkräften und NachbarschaftshelferInnen insgesamt 957.636,5 Einsatzstunden geleistet (95: 818.687 +17%). Das entspricht der Leistung von 645 vollbeschäftigten Mitarbeitern (1995: 554).

## Aus der Statistik der Kunden

(ohne von Therapeutinnen und Familienhelferinnen betreute Personen)

## Aus der Statistik der Kunden

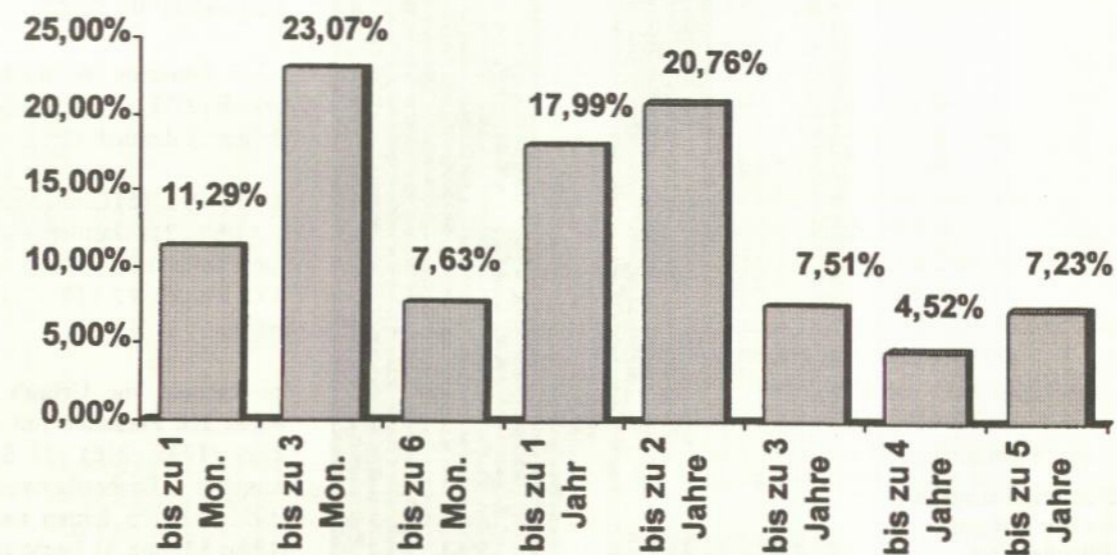
(ohne von Therapeutinnen und Familienhelferinnen betreute Personen)

### Übersicht über die Pflegegeldstufen der Kunden im Dezember 1996

Kunden %	Pflegegeldstufe	Betreuungszeit/Monat
13,82 %	angesucht	14,40 Stunden
4,45 %	keine	16,30 Stunden
2,72 %	Kurzbetreuung	10,30 Stunden
6,35 %	1. Pflegestufe	11,30 Stunden
30,21 %	2. Pflegestufe	15,10 Stunden
20,44 %	3. Pflegestufe	18,30 Stunden
9,93 %	4. Pflegestufe	25,30 Stunden
9,33 %	5. Pflegestufe	24,30 Stunden
1,19 %	6. Pflegestufe	32,10 Stunden
1,56 %	7. Pflegestufe	30,40 Stunden



### Pflegedauer der Kunden





#### 4. Notruftelefon

Die Anzahl der Notruftelefon-Teilnehmer stieg bis Ende Dezember 1996 auf 2.255 (Ende 1995: 2.099 +7,4%).

NÖ 1.619, Wien 581, Burgenland 40, Steiermark 9, Kärnten 1, Salzburg 2 und OÖ 3. Im Durchschnitt kam es monatlich zu 71,4 Anschlüssen (+2,3%) und 58,4 Abmeldungen (+22,2%).

Seit Bestehen des Notruftelefons (1984) wurden insgesamt bereits 5.299 Geräte angeschlossen. Von den im Jahr 1996 41.617 eingegangenen Anrufen führten 281 zu einem Einsatz durch einen Rettungsdienst oder Notarzt, in 3.863 Fällen konnte durch Nachbarn oder Familienangehörige Hilfe geleistet werden.

Für 55 % der NRT-Teilnehmer in Niederösterreich übernimmt die Sozialhilfe des Landes die Mietkosten. Aufgrund des 'Sparpaketes' der Regierung bekommen nur mehr jene Teilnehmer in NÖ das Notruftelefon vom Land bezahlt, die pflegebedürftig (d. h. Bezieher von Pflegegeld) sind und deren monatliches Nettoeinkommen (excl. Pflegegeld) öS 7.611,- nicht überschreitet.



Sicherheit rund um die Uhr mit dem Notruftelefon

Im Einzugsgebiet von 57 Sozialstationen, 4 gemeinnützigen Sozialhilfeorganisationen und

sowie beim Burgenländischen, Steiermärkischen, Kärntner, Salzburger und Oberösterreichischen Hilfswerk gibt es aktive, geschulte Kontaktpersonen, die selbständig Notruftelefone installieren.

Weiters fanden Mitte November zwecks Erfahrungsaustausch Arbeitsgespräche mit den NRT- Kontaktpersonen in Wr. Neustadt, Krems und Korneuburg statt.

Mit der Fa. AGA wurde eine Kooperation bezüglich Sauerstoff-Notdienst eingegangen. Die Fa. 'Call us' konnte als Partner für die Vermittlung von Notruftelefoninteressenten gewonnen werden und wird demnächst als Vertriebspartner für die westlichsten Bundesländer zur Verfügung stehen.

Das Schreiblefon (für Gehörgeschädigte) wird nach wie vor regelmäßig für Vermittlungsdienste in Anspruch genommen (ca. 2 x täglich).

#### 5. Seniorenurlaub

Im Jahr 1996 fuhren 3.575 Personen mit dem Hilfswerk auf Urlaub (1995: 4.421 -19%).

Der Rückgang hat zwei wesentliche Gründe:

- die Streichung der Landesförderung und die in der Folge kräftige Erhöhung des Urlaubspreises von S 1.900,— auf S 2.150,— pro Woche (+13%).
- die rigorose Einkommenskontrolle des Landes NÖ bei der Vergütung von öS 500,- Gutscheinen führte dazu, daß um rund 50 % weniger Gutscheine vergütet werden konnten als 1995.

Für 3.357 Senioren aus 290 Gemeinden wurde ein schöner und erholsamer **Seniorenurlaub in Gemeinschaft** organisiert (1995: 4.205). 1.951 Urlauber (58%) nahmen unser Busangebot in Anspruch (1995: 2.352).

3.247 Senioren verbrachten einen 7-tägigen Urlaub (97%), 110 Urlauber genossen einen 14-tägigen Aufenthalt (3%).

In 18 (1995: 18) Orten Niederösterreichs standen 21 (1995: 21) Gastbetriebe zur Verfügung; für 7 Tage Vollpension (Komfortzimmer mit Bad und WC) wurden S 2.150,— (1995: 1.900,-) verrechnet.

Im Rahmen von **Urlaub - gesund und aktiv** waren 218 Personen mit dem Hilfswerk unterwegs (1995: 216). 72 Senioren nahmen das Angebot „Diabetikerwochen“ in Anspruch (1995: 73), 95 fuhren nach Bad Gleichenberg (1995: 80) und 51 buchten „Schlank ohne Diät“ (1995: 57).



Tagesmütter bieten familienähnliche Atmosphäre zum Wohle der Kinder



FAMILIE AKTIV



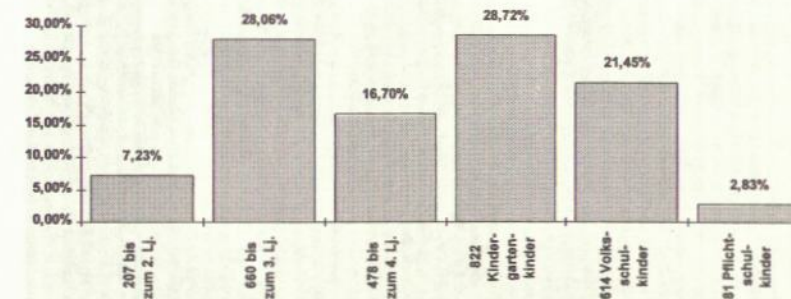
## Familie aktiv

### 1. Dienstleistungseinrichtung Familie aktiv

Derzeit sind in ganz Niederösterreich 47 Familie aktiv tätig (1995: 45).

### 2. Kinderbetreuung durch Tagesmütter

Im Dezember 1996 betreuten 1.034 Tagesmütter 2.862 Kinder (Dez. 95: 890/2.407). Das Alter der Tageskinder gliedert sich wie folgt:



Durchschnittlich kostete im Monat Dezember die Betreuung je Kind S 1.967,13 wovon im Schnitt von den Eltern S 1.503,91 (76,5%) und S 463,22 (23,5%) als Zuschuß des Landes bezahlt wurden.

### 3. Bildungsangebote für die ganze Familie



1996 fanden 641 Veranstaltungen mit 9.623 Teilnehmern statt (1995: 477/7.564).

- 46 Kurse "Krankenhilfe" mit 510 Teilnehmern (1995: 41/525)
- 25 Kurse "Schlank ohne Diät" mit 272 Teilnehmern (1995: 13/208)
- 29 Kurse "Fit durch Bewegung" mit 413 Teilnehmern (1995: 29/338)
- 2 Kurse "Gesund leben mit Diabetes" mit 19 Teilnehmern (1995: 2/20)
- 219 Veranstaltungen "Elternseminare" mit 4.191 Teilnehmern (1995: 229/4.338)
- 18 Kurse "Leichter lernen - Lernhilfe" mit 313 Teilnehmern (1995: 15/344)
- 302 Veranstaltungen "Familie kreativ" mit 3.905 Teilnehmern (1995: 148/1.791)



#### 4. Familien- und Kindertreff



1995 wurden in den Familien- und Kindertreffs im Rahmen der stundenweisen Betreuung von Kindern (z.B. bei Amts- oder Arztterminen der Eltern) folgende **Betreuungsstunden** von ausgebildeten Kindergärtnerinnen geleistet: Baden 4.333 (1995: 2.778,5), Korneuburg 2.533,5 (1995: 703,5), Krems 2.952,5 (1995: 7.064), Mödling 410, Purkersdorf: 11.892 (1995: 9.663) Zwettl 764 (im 2. Halbjahr geschlossen, 1995: 859). Im neuen Privatkindergarten in Krems wurden im Zeitraum 1.9.-31.12. 4.250 Betreuungsstunden geleistet.

#### 5. Einzelberatungen durch Fachberaterinnen

1996 wurden von den 9 regionalen Fachberaterinnen **434 Beratungsgespräche** (mit Tagesmüttern, Kindern und Eltern der Tageskinder) durchgeführt (1995: 518).

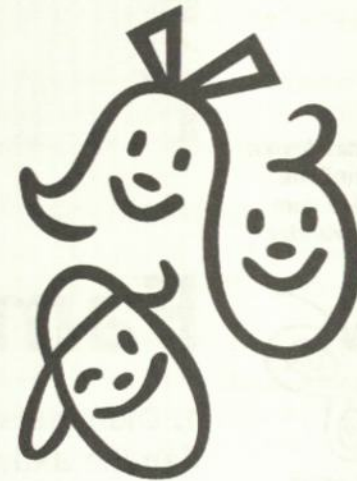
#### 6. Familien-, Partner- und Jugendberatungsstellen

In den vier Familien-, Partner- und Jugendberatungsstellen des NÖ Hilfswerkes (Korneuburg, Krems, Mödling, Wr. Neustadt)

wurden im Jahr 1996 insgesamt **3.863,5 Beratungsstunden** geleistet: 2.035 Klienten/ 4.746 Beratungen (1995: 2.393,5 Beratungsstunden +61,4%; 1.564 Klienten +30,1%/3.072 Beratungen +54,5%).

#### 7. Informationsveranstaltungen

Um sowohl die Kinderbetreuung durch Tagesmütter als auch die Bildungsangebote für die ganze Familie bekanntzumachen, wurden 1996 in ganz Niederösterreich **290 Informationsveranstaltungen** mit insgesamt **11.822 Teilnehmern** abgehalten (1995: 216/10.361).



Maria Reiter konnte im Sommer als 1.000ste Tagesmutter begrüßt werden

Mobile Frühförderung bietet Hilfe für behinderte Kinder und deren Eltern



## Bunter Schirm

#### 1. Dienstleistungseinrichtung Bunter Schirm

1996 waren 29 Jugendhelfertreffpunkte (1995: 26) tätig.

#### 2. Jugendhelfer/Einsatzstunden

702 Jugendhelfer (Dez. 1996: 426) leisteten 27.724 Einsatzstunden (1995: 455 Jugendhelfer +54,3 %/19.387 +69,9 % Einsatzstunden der Jugendhelfer). 440 neue Mitarbeiter konnten für die Kinder- und Jugendarbeit gewonnen werden, 271 Mitarbeiter schieden aus.

#### Die Jugendhelfer arbeiten in folgenden Bereichen:

	(Dez.96)
Lernhilfe	506
Arbeitsbegleitung	192
Freizeitbegleitung	52
Betreutes Wohnen	14

(Teilweise arbeiten Jugendhelfer in mehreren Arbeitsbereichen)

#### 3. Betreute Kinder und Jugendliche

Im Jahr 1996 wurden insgesamt **1.127 Kinder und Jugendliche** betreut (Dez. 1996: 795, 1995: 666). Es konnten 372 Betreuungen abgeschlossen werden. 688 Betreuungen wurden neu begonnen. Die Betreuungen gliedern sich wie folgt:

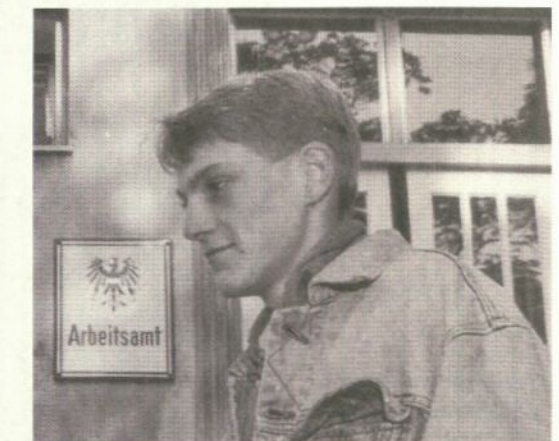
Lernhilfe	815
Arbeitsbegleitung	206
Freizeitbegleitung	49
Betreutes Wohnen	9

#### 4. Beratungsgespräche/ Veranstaltungen

In 216 Praxisgesprächen wurde an der gemeinsamen Aufarbeitung der einzelnen Fälle gearbeitet (1995: 214). Weiters fanden 74 Informationsveranstaltungen in Niederösterreich statt (1995: 63).

#### 5. Mobile Frühförderung

1996 wurden im Rahmen der mobilen Frühförderung für behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder **1.104 Betreuungseinheiten** durch 26 Frühförderinnen geleistet, (1995: 984 +12,2 %/17 +53 %). In diesem Zeitraum wurden 56 Kinder (1995: 49 +14,3%) und deren Familien betreut (Frühförderstelle Krems 32 1995: 25), Frühförderstelle Leobersdorf 24, (1995: 24), wobei 18 Betreuungen neu hinzugekommen sind und 14 Betreuungen abgeschlossen wurden.





# Räumlichkeiten

der Einrichtungen des NÖ Hilfswerkes

## Dienstleistungseinrichtungen mit Büro- und Beratungsräumen

Aspang, Bad Vöslau, Fallbach/Grenzland, Gänserndorf, Hainburg, Hollabrunn, Horn, Klosterneuburg, Neulengbach, Pielachtal, Pöggstall, Wagram, Wienerwald Wiental, Wr. Neustadt

**In Planung:** Bruck/Leitha

## Dienstleistungseinrichtungen mit Büro-, Beratungs- und Gemeinschaftsräumen

Amstetten, Atzenbrugg, Brünnerstraße-Kreuttal, Eggenburg, Ernstbrunn-Niederleis, Gmünd, Groß Gerungs, Herzogenburg, Kottlingbrunn, Korneuburg, Krems, Laxenburg, Litschau, Marbach/D., Melk, Perchtoldsdorf, Purkersdorf, Schmidatal, Sieghartskirchen, Schwechat, Stockerau, St. Pölten, Thayatal/Raabs, Traiskirchen, Triestingtal, Tulln, Zistersdorf, Zwettl (Triestingtal: 4 Sozialstationen)

**In Planung:** Wr. Neustadt, Pöggstall

## Dienstleistungseinrichtungen in Seniorenwohnungen

Aschbach, Baden, Gaming, (SST Ötscherland), Gars/Kamp (SST Horn), Gloggnitz, Katzelsdorf (SST Wr. Neustadt-Land), Laa (SST Grenzland), Langenlois, Mödling, Neunkirchen, Orth (SST Marchfeld), Piestingtal, Pottendorf-Seibersdorf, Poysdorf, Rohrbach/Gölsen (SST Lilienfeld), St. Valentin, Ziersdorf (SST Schmidatal)

**In Bau:** Kirchberg/Pielach



Seniorenwohnhaus des Hilfswerkes in Gloggnitz

## In Planung: Ernstbrunn-Niederleis Familien- und Kindertreffs

Baden, Korneuburg, Krems, Mödling, Purkersdorf

## Betreutes Wohnen "Buntes Haus"



Krems, Winklarn

## Familien-, Partner- und Jugendberatungsstellen



Korneuburg, Krems, Mödling, Wr. Neustadt

**In Planung:** Zwettl

## Frühförderstellen



Krems, Leobersdorf

# Hilfswerk Akademie

## 1. Interne Angebote

Insgesamt hat das NÖ Hilfswerk im Jahr 1996 für seine Mitarbeiter 1.383 Bildungsveranstaltungen angeboten, woran 18.489 Personen teilgenommen haben (1995: 1.241/14.468).

### a) Hilfe und Pflege daheim

Bei Hilfe und Pflege daheim wurden 472 Bildungsveranstaltungen angeboten, die von 6.348 Personen besucht wurden.

- Block Grundschulung  
79 Veranstaltungen mit 910 Teilnehmern
- Block Praxisbegleitung  
371 Veranstaltungen mit 4.988 Teilnehmern
- Block Vertiefende Seminare  
20 Veranstaltungen mit 322 Teilnehmern
- Fachtagungen  
2 Veranstaltungen mit 128 Teilnehmern

### b) Familie aktiv

Bei Familie aktiv wurden 592 Bildungsveranstaltungen angeboten, wobei 9.430 Personen teilgenommen haben.

- Block Grundschulung  
78 Veranstaltungen mit 1.477 Teilnehmern
- Block Praxisbegleitung  
468 Veranstaltungen mit 7.158 Teilnehmern
- Block Vertiefende Seminare  
31 Veranstaltungen mit 411 Teilnehmern
- Block Referenten- und Multiplikatorenschulung  
14 Veranstaltungen mit 264 Teilnehmern
- Fachtagung  
1 Veranstaltungen mit 120 Teilnehmern



Das Hilfswerk legt großen Wert auf die Weiterbildung seiner Mitarbeiter



### c) Bunter Schirm

Beim Bunten Schirm wurden 278 Bildungsveranstaltungen angeboten, wobei 2.260 Personen teilgenommen haben.

- Block Praxisbegleitung  
269 Veranstaltungen mit 2.114 Teilnehmern
- Block Multiplikatorenschulung  
1 Veranstaltung mit 11 Teilnehmern
- Block Vertiefende Seminare  
- für Arbeitsbegleiter  
2 Veranstaltungen mit 11 Teilnehmern  
- für Frühförderinnen  
1 Veranstaltung mit 11 Teilnehmern  
- für alle MitarbeiterInnen  
4 Veranstaltungen mit 53 Teilnehmern
- Fachtagung  
1 Veranstaltung mit 60 Teilnehmern

### d) Dienstleistungsübergreifende Angebote

41 dienstleistungsübergreifende Angebote hat das NÖ Hilfswerk 1996 angeboten, woran 451 Personen teilgenommen haben.

## 2. Österreichisches Hilfswerk

Das Österreichische Hilfswerk hat insgesamt 13 Veranstaltungen angeboten, woran 127 Personen des NÖ Hilfswerkes teilgenommen haben.

## 3. Externe Angebote

Es wurden von insgesamt 300 Mitarbeitern 120 externe Bildungsveranstaltungen besucht.

## 4. Insgesamt

Im Jahr 1996 fanden insgesamt 1.516 Fortbildungen (1995: 1.341 +13%) statt, von denen 1.383 (91,22%) vom NÖ Hilfswerk, 13 (0,86%) vom Österreichischen Hilfswerk und 120 (7,92%) extern durchgeführt wurden. 18.916 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NÖ Hilfswerkes nutzten diese Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen.



### Inhaltsverzeichnis

Schwerpunkte	Seite	3
Das Wichtigste von 1996	“	3
Hilfe und Pflege daheim	“	4
“ “ “ “	“	5
Notruftelefon, Seniorenurlaub	“	6
Familie aktiv	“	7
“ “	“	8
Bunter Schirm	“	9
Räumlichkeiten	“	10
Hilfswerk Akademie	“	11
Inhaltsverzeichnis, Impressum	“	12

### Impressum

*Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:* NÖ Hilfswerk

*Für den Inhalt verantwortlich:* LGF Erich Fidesser

*Redaktion:* Mag. Gertrude Dietachmayr

*Layout:* Martina Holzmann

*alle:* 1010 Wien, Reichsratsstraße 11

*Tel. (0222) 40 80 810*

*Druck:* Fa. Hütthaler

**UNSER LEITBILD-MOTTO 1997**

**Für die Familien  
Mit den Familien**

